

Wir suchen für die **Prosektur Anatomie der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster** zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 6 Monate aufgrund einer Krankheitsvertretung mit der Möglichkeit der Verlängerung eine

Präparations- oder Sektionstechnische Assistenz (MTLA) (gn*)

Kennziffer 04625

in Vollzeit

Vergütung je nach Qualifikation und Aufgabenübertragung nach TV-L

Die Prosektur wurde im Rahmen der Neuordnung des Anatomischen Instituts verselbstständigt, um drei zusammengehörige Aufgabenbereiche verantwortlich zu übernehmen: (1) das Körperspendewesen, (2) die Organisation und Leitung der makroskopischen Lehre und (3) die Koordination ärztlicher Fort- und Weiterbildungen, die auf Körperspenden zurückgreifen. Zusätzlich verfolgt die Prosektur eigene Forschungsprojekte, die sich überwiegend mit der Regulation und Funktion des programmierten Zelltods während der Frühentwicklung des Nervensystems auseinandersetzen.

Ihr Aufgabenbereich:

Ihre Aufgaben umfassen sowohl den Transport, die Fixierung und die Konservierung von Körperspenden als auch die Erstellung von Präparaten zu Zwecken der ärztlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung. Weitere Schwerpunkte liegen in der Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Kursen, Demonstrationen und Vorlesungen sowie in der Betreuung und Pflege der wertvollen anatomischen Sammlung und aller Lehrmaterialien. Hinzu kommen kleinere administrative Aufgaben im Zusammenhang mit dem Körperspendewesen. Im Sinne einer modern verstandenen Prosektur beinhaltet das Aufgabenspektrum auch die Fixierung und Einbettung von Organen und Geweben für die licht- und elektronenmikroskopische Analyse, die Erstellung von Schnitten sowie die Durchführung von immunhistochemischen Färbungen und in-situ-Hybridisierungen nach adäquater Einarbeitung.

Wir erwarten von Ihnen ein überdurchschnittliches Interesse für die ärztlichen Belange der Humananatomie, Teamgeist und Eigenverantwortlichkeit sowie die Bereitschaft, sich für die Bedürfnisse und Anforderungen des Hauses in Lehre und Forschung einzusetzen. Neben den fachspezifischen Vorkenntnissen legen wir insbesondere Wert auf die Fähigkeit zu angemessenem Umgang mit den Angehörigen von Verstorbenen, auf Genauigkeit, Kunstfertigkeit und Geschicklichkeit im gesamten Berufsfeld sowie auf die Bereitschaft zur Weiterbildung.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Präparations- oder Sektionstechnische Assistenz (Präparator) oder Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA) mit beruflichen Vorerfahrungen in den Fachgebieten Anatomie, Pathologie oder Rechtsmedizin.

Wir bieten Ihnen einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Arbeitsfeld im Team der Prosektur Anatomie, die sich intensiv an der Betreuung von jährlich ca. 350 Human- und 120 Zahnmedizinstudierenden sowie einer wachsenden Zahl von ärztlichen Fort- und Weiterbildungen beteiligt. Als Teil des im Jahr 2013 bezogenen PAN-Zentrums (P = Pathologie, A = Anatomie, N = Neuropathologie) bietet die Prosektur optimale Voraussetzungen für Lehre und Forschung, modernste technische Anlagen und ein stimulierendes interdisziplinäres Umfeld.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Prosektur, **Herr Prof. Dr. med. Wolfgang Knabe**, T 0251 83-55242, w.knabe@uni-muenster.de, jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, diese unter Angabe der Kennziffer bis zum **13.07.2020** an die **Personalgewinnung des Universitätsklinikums Münster, Bewerbermanagement, Domagkstraße 5, 48149 Münster** oder bewerbung@ukmuenster.de zu senden.

Das UKM unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist daher seit 2010 als familienbewusstes Unternehmen zertifiziert. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt; im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften werden Frauen bevorzugt eingestellt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Das **Universitätsklinikum Münster** ist eines der führenden Krankenhäuser Deutschlands. Eine solche Position erlangt man nicht nur durch Größe und medizinische Erfolge. Wichtig ist das Engagement jedes Einzelnen. Wir brauchen Ihr Engagement, um selbst im Kleinen Großes für unsere Patienten leisten zu können. Dafür bieten wir Ihnen viele Möglichkeiten, damit Sie selbst weiter wachsen können.